

III Wahlbereich

8_Medien und Informatik

8 Medien und Informatik

Beachten Sie auch die folgenden Kurse zu diesem Thema:

2002_Schlaumäuse, Sprache und Medien

2102_Ulla aus dem Eulenzwald

2108_Hörspiel mit Audacity gestalten

2205_Digital Learning within English language teaching

3012_App-gestützter Mathematikunterricht

4006_Natur, Mensch, Gesellschaft – analog und digital mit «zikzak» innovativ unterrichten

4232_Moderne Messverfahren im Natur-und-Technik-Unterricht

4502_Sexualisierte Medieninhalte im Schulalltag

5211_Fotografie erleben

5240_Umgang mit dem Schneideplotter und Silhouette Studio

6021_Musikproduktion im Klassenzimmer

Beachten Sie auch die Angebote der PHSG und der RDZ zu diesem Thema:

Medienmentor, Medienpädagogik, ICT-Support & IT-Management, Risiko 2.0, Compi-Treff in den RDZ

8001_Minibiber – entdecke die Informatik

Bereich Informatik

Ziele	Die Teilnehmenden lernen Aufgaben aus der Sammlung «Minibiber» kennen. Sie erleben, wie informatische Bildung handelnd und ohne Computer erlebt und weitergegeben werden kann.
Inhalt	Wir erleben die Welt der «Minibiber», indem Grundkonzepte der Informatik spielerisch und ohne Computer kennen gelernt werden. Wir entdecken dabei die Informatik und setzen uns mit dem Einsatz verschiedener Aufgaben im eigenen Unterricht auseinander. Zudem ist der Austausch praktischer Umsetzungen aus dem eigenen Unterricht ein wichtiger Bestandteil dieses Halbtags.
Leitung	Simela Müller-Mistakidis
Ort	Wattwil
Dauer	½ Tag
Datum	Mi, 6. Mai (14.15 – 17.15 Uhr)

1

8002_Roboter und Co. im Kindergarten

Bereich Medien und Informatik

Ziele	Die Teilnehmenden kennen die Kompetenzen aus dem Fachbereich «Medien und Informatik» im Zyklus 1 und können diese im Unterricht gezielt umsetzen.
Inhalt	Wir setzen uns mit den Kompetenzen des Moduls «Medien und Informatik» auseinander. Dabei stehen kurze Inputs zum Thema «Technik verstehen» und einfache Programmierungen mit verschiedenen Robotern im Zentrum. Wir überlegen uns, wie informatisches Denken gefördert und Informatik anschaulich und begreifbar gemacht werden kann. Und das ganz ohne Computer! Wir lernen, dass Informatik auf spielerische, lustvolle und entdeckende Weise in den Unterricht integriert werden kann. Zudem tauschen wir uns aus. Das Motto heisst: Aus der Praxis für die Praxis.
Leitung	Simela Müller-Mistakidis
Ort	Wattwil
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 24. Oktober (8.45 – 15.45 Uhr)
Hinweis	Bitte eigenes Tablet mitbringen, wenn vorhanden.

1 KG

8003_Medien und Informatik in der Unterstufe

Bereich Medien und Informatik

Ziele	Die Teilnehmenden können die Kompetenzen aus dem Modul «Medien und Informatik» in der Unterstufe konkret umsetzen.
Inhalt	Mithilfe einer Übersicht der Kompetenzen im Bereich Medien und Informatik sammeln wir gemeinsam konkrete Umsetzungsideen. Während diversen Inputs, wie zum Beispiel dem Arbeiten mit einem Bee-Bot oder dem Integrieren eines Tablets im Unterricht, erweitern wir den Methoden- und Ideenfächer, stets die Kompetenzen im Auge behaltend.

1 1/2

Leitung Sandra Rohner
Ort Gossau
Dauer 1 Tag
Datum Sa, 16. Mai (9.00 – 16.00 Uhr)
Hinweis Nach Möglichkeit bitte Tablet und Kopfhörer mitbringen.

NEU 8004_ «inform@21» – Kindergarten bis 4. Klasse

Bereich Medien, Informatik und Anwendung

Ziele Die Teilnehmenden lernen das neue Lehrmittel «inform@21» kennen und erhalten einen vertieften Einblick.
Sie arbeiten ausgewählte Ideen praktisch durch und gewinnen dadurch Sicherheit im Umgang mit dem Thema Medien und Informatik.

Inhalt Mit dem Lehrplan Volksschule sind neue Inhalte im Bereich Medien und Informatik auf die Schule zugekommen.
Das Lehrmittel «inform@21» zeigt praxisnah auf, wie Medien und Informatik vom Kindergarten bis zur 4. Klasse in den Unterricht integriert werden können. Wir lernen das Lehrmittel kennen und tauchen praxisnah in die verschiedenen Themen ein.

Leitung Simela Müller-Mistakidis, Beatrice Straub Haaf
Ort Wattwil
Dauer 1 Tag
Datum Mi, 5. August (8.45 – 12.00 / 13.00 – 15.45 Uhr)
Hinweis Bitte bringen Sie das Lehrmittel mit an den Kurs.

1

2

8005_ Fernsehen, gamen, Selfies machen – Leben in der Mediengesellschaft

Bereich Medien

Ziele Die Teilnehmenden wissen, wo sie Informationen zur Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen erhalten. Sie kennen die Bedeutung, Folgen, Chancen und Risiken von Mediennutzung und kennen verschiedene pädagogische und didaktische Zugänge sowie Möglichkeiten, wie Medien und Mediennutzung mit Schülerinnen und Schülern thematisiert werden kann.

Inhalt In einer kleinen Gruppe von maximal acht Personen eignen wir uns fachliches und fachdidaktisches Wissen an und setzen es direkt im Unterricht um. Im Zentrum steht das gemeinsame Lernen.

Leitung Beatrice Straub Haaf
Ort Wattwil
Dauer 2 × ½ Tag
Daten Mi, 4. März und 29. April (jeweils 14.15 – 17.15 Uhr)
Hinweise Es wird ein Modul aus der Modulserie «MIA21» bearbeitet. Weitere Informationen: www.mia21.ch.
Zwischen den beiden Präsenzhalbtagen wird von allen Teilnehmenden ein konkretes Unterrichtsprojekt ausgearbeitet und umgesetzt.

2

8006_ Medien und Informatik unterrichten mit dem Lehrmittel «inform@21»

Bereich Medien, Informatik und Anwendung

Ziele Die Teilnehmenden beschäftigen sich vertieft mit dem Lehrmittel für die 5. und 6. Klasse, setzen ausgewählte Inhalte handelnd um und diskutieren Fragen zum Lehrmittel.
Sie steigern ihre persönliche Medienkompetenz.

Inhalt Wir tauchen ein in die Inhalte des Lehrmittels «inform@21» und diskutieren die Umsetzung im Unterricht. Einige exemplarische Inhalte, wie zum Beispiel das Erstellen eines Lernvideos, die Aufnahme einer Radiosendung oder das Programmieren mit Scratch vertiefen wir praxisnah.

Leitung Armin Lüchinger
Ort Diepoldsau
Dauer 2 × ½ Tag
Daten Mi, 11. März und 6. Mai (jeweils 14.00 – 17.00 Uhr)
Hinweis Bitte das Lehrmittel «inform@21» und ein eigenes Tablet oder Notebook mitbringen.

2

8

8007_ Präsentieren mit digitalen Medien – Zyklus 2

Bereich Anwendung

Ziele	Die Teilnehmenden können Präsentationen planen und mit verschiedenen Präsentationsprogrammen realisieren. Sie können Informationen verständlich darstellen und Folien ansprechend mit aussagekräftigen Grafiken und Diagrammen gestalten sowie gezielt sinnvolle Effekte und Übergänge einbauen. Sie können auch Bilder, Audiodateien und Videos in die Präsentation integrieren. Die Teilnehmenden können eine Präsentation «pannenfrei» durchführen und wissen, wie sie technische Stolpersteine umgehen können. Sie wissen zudem, wie sie ihre Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung und Durchführung von Präsentationen fördern können.	2
Inhalt	In einer kleinen Gruppe von maximal acht Personen eignen wir uns fachliches und fachdidaktisches Wissen an und setzen es direkt im Unterricht um. Im Zentrum steht das gemeinsame Lernen.	
Leitung	Guido Knaus, Dozent PHSG	
Ort	Rorschach, PHSG	
Dauer	2 x ½ Tag	
Daten	Mi, 6. Mai und 10. Juni (jeweils 14.00 – 17.00 Uhr)	
Hinweise	Es wird ein Modul aus der Modulserie «MIA21» bearbeitet. Weitere Informationen: www.mia21.ch . Zwischen den beiden Präsenzhaltagen wird von allen Teilnehmenden ein konkretes Unterrichtsprojekt ausgearbeitet und umgesetzt.	

NEU 8008_ Gepostet und gelikt – mit Medien kommunizieren und kooperieren

Bereich Medien

Ziele	Die Teilnehmenden kennen aktuelle Kommunikationswerkzeuge und ihre Bedeutung für 8- bis 12-jährige Kinder. Sie wissen um das Potenzial und die Gefahren dieser Werkzeuge, kennen Regeln für den Umgang damit und können passende Unterrichtseinheiten gestalten. Sie kennen Plattformen, die sich für das Zusammenarbeiten im Netz mit Primarschulkindern eignen, und können diese im Alltag und im Unterricht einsetzen.	2
Inhalt	In einer kleinen Gruppe von maximal acht Personen eignen wir uns fachliches und fachdidaktisches Wissen an und setzen es direkt im Unterricht um. Im Zentrum steht das gemeinsame Lernen.	
Leitung	Andreas Mathies	
Ort	Eschenbach	
Dauer	2 x ½ Tag	
Daten	Mi, 9. September und 18. November (jeweils 13.30 – 16.30 Uhr)	
Hinweise	Es wird ein Modul aus der Modulserie «MIA21» bearbeitet. Weitere Informationen: www.mia21.ch . Zwischen den beiden Präsenzhaltagen wird von allen Teilnehmenden ein konkretes Unterrichtsprojekt erarbeitet und umgesetzt.	

NEU 8009_ Coding spielend entdecken – Workshop

Bereich Informatik

Ziele	Die Teilnehmenden – erfahren, was die Disziplin «Programmieren» konkret beinhaltet. Sie lernen am Beispiel von Scratch die wichtigsten Kontrollstrukturen einer strukturierten Programmiersprache kennen.	2
-------	--	---



Kursanmeldung per Internet

schnell, einfach und unkompliziert

wbs.sg.ch

Fragen? Unterstützung? 058 229 44 45, wbs@sg.ch

	<ul style="list-style-type: none"> – lernen den Unterschied zwischen einer Aufgaben- und einer Problemstellung kennen und setzen sich mit unterschiedlichen didaktischen Ansätzen auseinander. – erfahren, welche Programmierplattformen sich für welche Settings eignen.
Inhalt	<p>Der Workshop setzt sich aus einem fachwissenschaftlichen und einem fachdidaktischen Teil zusammen. Dabei stehen der Aufbau der persönlichen Programmierkompetenz und selbstverständlich der Spass am Programmieren im Vordergrund. Als Grundlage dazu dient die blockbasierte (visuelle) Programmierumgebung «Scratch».</p> <p>Im zweiten Teil geht es um den Informatikunterricht: Wie sehen didaktisch sinnvolle Programmiersettings aus? Was sind häufige Hürden und Fehlerquellen? Was beinhaltet die Kompetenz «Programmieren können» genau?</p> <p>Beispielhaft wird anhand einer Edu-Robotikplattform gezeigt, wie die algorithmischen Kompetenzen aus dem Lehrplan sowie das aktuelle Thema «Robotik» spielerisch und explorativ mit Kindern erarbeitet werden können.</p>
Leitung	Manuel Garzi, Smartfeld, Dozent PHSG
Ort	St. Gallen
Dauer	½ Tag
Datum	Mi, 23. September (13.30 – 17.00 Uhr)

8010_Kamera läuft – Filme erstellen

Bereich Anwendung

Ziele	Die Teilnehmenden kennen die grundlegenden Schritte der Produktion von bewegten Bildern und können selber Filme herstellen. Sie können im Unterricht Filmprojekte umsetzen und dabei verschiedene technische und gestalterische Schwerpunkte setzen.	2
Inhalt	<p>Am ersten Nachmittag werden technische und gestalterische Aspekte der Filmproduktion betrachtet: Worauf achtet man vor und während der Aufnahme? Dabei wird neben klassischen Videoaufnahmen auch die Produktion von Stop-Motion-Clips thematisiert.</p> <p>Unter diesen Gesichtspunkten erstellen die Teilnehmenden eigenes Filmmaterial, welches am zweiten Nachmittag geschnitten wird: Wie lässt sich die gewünschte Wirkung erzielen? Wie schneidet man die Clips zusammen? Wie vertont man die Filme?</p> <p>Und schon bald heisst es auch im Klassenzimmer: «Kamera läuft!»</p>	3
Leitung	Jérôme Zraggen, Dozent PHSG	
Ort	Rorschach, PHSG	
Dauer	2 × ½ Tag	
Datum	Mi, 22. Januar und 12. Februar (jeweils 14.00 – 17.00 Uhr)	
Hinweis	Bitte eigenes Gerät mitbringen (Smartphone und Tablet/Laptop).	

8011_Scratch – Programmieren im Unterricht

Bereich Informatik

Ziele	Die Teilnehmenden lernen die visuelle Programmiersprache Scratch kennen, entwickeln Unterrichtsideen und steigern das persönliche Verständnis der Informatik.	2
Inhalt	<p>Programmieren im Unterricht ist mit geeigneter Software schon ab der Mittelstufe möglich. Wir lernen verschiedene Möglichkeiten des Programmierens kennen, beschäftigen uns mit der Programmiersoftware Scratch und testen diese ausgiebig. Wir schaffen den Bezug zum Kapitel Programmieren im Lehrmittel «inform@21» und entwickeln konkrete Unterrichtsideen mit vorhandenen Materialien und Online-Programmierungsangeboten. Mit Zusatzmaterialien schaffen wir eine Verbindung zwischen der digitalen Welt des Programmierens und realen Alltagsgegenständen.</p>	3
Leitung	Marcel Jent, Dozent PHSG	
Ort	Rorschach, PHSG	
Dauer	1 Tag	
Datum	Sa, 15. Februar (9.00 – 12.00 / 13.30 – 16.30 Uhr)	
Hinweis	Bitte eigenes Notebook mitbringen.	

8012_CS Unplugged – Informatik ohne Stecker

Bereich Informatik

Ziele	Die Teilnehmenden lernen den Inhalt und das Konzept von Computer Science Unplugged kennen. Sie erleben selber vielfältige Aktivitäten und Materialien und kennen Möglichkeiten, Informatik handelnd im Unterricht umzusetzen.	2
Inhalt	In diesem Kurs lernen Sie das informatikdidaktische Konzept von Computer Science Unplugged kennen und machen eigene konkrete Erfahrungen damit. Dabei lernen Sie anhand vieler spielerischer Formen, mit denen Schülerinnen und Schüler Prinzipien der	3

Informatik erleben können, ohne am Computer zu sitzen. An den beiden Kurshalbtagen werden Unterrichtsideen gezeigt, die auf den Lehrplan Volksschule abgestimmt sind und sich ohne grossen Aufwand einsetzen lassen. Die Kursteilnehmenden erhalten die Gelegenheit, zwischen den Kurshalbtagen in ihrem eigenen Unterricht die Aktivitäten in der Praxis zu testen.

Leitung Marcel Jent, Dozent PHSG
 Ort Rorschach, PHSG
 Dauer 2 x ½ Tag
 Daten Mi, 18. März und 13. Mai (jeweils 13.30 – 16.30 Uhr)
 Hinweis Bitte eigenes Notebook oder Tablet mitbringen.

NEU 8013_ Leuchtende Botschaften in E-Textilien

Bereich Informatik und Anwendung

Ziele Die Teilnehmenden können LEDs als Gestaltungselemente in textilen Projekten einsetzen. Sie können Botschaften mit LEDs übermitteln und Codes nutzen. Die Teilnehmenden entwerfen eigene Stromkreise mit LEDs und setzen diese in einem kleinen textilen Projekt um. 2

Inhalt Mit wenigen LED-Lämpchen können Botschaften codiert werden. Spezielle Leuchtdioden und leitfähige Fäden ermöglichen es, diese in textilen Projekten einzuarbeiten. Im Kurs gibt es drei Kurzinputs: zu einfachen Stromkreisen, zur Übermittlung von Codes und zum Umgang mit textiler Elektronik. Danach arbeiten wir an eigenen kleinen Projekten. Es werden Beispiele gezeigt und kritisch begutachtet. Tipps und Tricks aus der Unterrichtserfahrung mit Kindern werden diskutiert. 3

Leitung Bettina Waldvogel, Dozentin PSHH
 Ort Wil
 Dauer ½ Tag
 Datum Sa, 28. März (9.00 – 12.00 Uhr)
 Hinweise Kursmaterialkosten für LEDs, leitfähigen Faden, Batteriehalterung mit Schalter, Knopf-Batterie von Fr. 15.– sind vor Ort bar zu bezahlen.

8014_ Filmsehen – Filmverstehen

Bereich Medien

Ziele Die Teilnehmenden können Filme im Unterricht kompetent einsetzen und die Lerninhalte mit den Schülerinnen und Schülern auswerten. Durch filmanalytische Kenntnisse wird ein ebenso lustvolles wie kritisches Bewusstsein für das Medium Film gefördert. Auch auf didaktische Fragen der Filmvermittlung wird eingegangen, zum Beispiel wie man mit Filmen im Klassenzimmer am besten umgehen kann. 3

Inhalt Das Medium Film hat spezielle Mittel, um Geschichten zu erzählen und Inhalte zu vermitteln. Filme verfügen über eine Art Sprache von Bildern und Tönen, die wir offensichtlich erlernt haben zu «lesen» und zu verstehen. Anhand von Filmausschnitten werden in diesem Kurs die wichtigsten filmischen Gestaltungsmittel aufgezeigt und diskutiert. So lässt sich das Verständnis dafür schärfen, wie ein Film seine Gesamtaussage und -wirkung nicht nur mit dem Dialog, sondern mit den vielfältigen Bedeutungsschichten von Bildern und Tönen «konstruiert». Gleichzeitig deckt der Kurs mit vielen Filmbeispielen auch eine grosse Bandbreite an stilistischen Entwicklungen der Filmgeschichte ab.

Leitung Jan Sahli, Dozent an der Uni Zürich, Seminar für Filmwissenschaft
 Ort Wil
 Dauer 1 Tag
 Datum Sa, 25. Januar (9.00 – 17.30 Uhr)

NEU 8015_ Tiger Jython – codebasiert programmieren

Bereich Informatik

Ziele Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen der Programmierung und können die Lernumgebung «Tiger Jython» im Unterricht einsetzen. 3

Inhalt Die Teilnehmenden lernen anhand von generierten Visualisierungen (Turtle-Grafiken) die Grundlagen der Programmierung kennen. Sie erfahren, wie Tiger Jython im Unterricht eingesetzt werden kann.

Im Kurs geht es um:

- Einsatzszenarien für Schülerinnen und Schüler
- Python (Tiger Jython), Syntax (Befehle und Funktionen)
- Datentypen

	<ul style="list-style-type: none"> – Kontrollstrukturen (bedingte Anweisungen/Schleifen) – Einfache Algorithmen – Ressourcen und Hilfestellungen – Beispielprojekte
Leitung	Simon Hefti, Dozent PHSG
Ort	Rorschach, PHSG
Dauer	1½ Tage
Daten	Sa, 22. Februar, und Mi, 4. März (Sa, 9.00 – 12.30 / 13.30 – 16.30 / Mi, 13.30 – 17.00 Uhr)
Hinweis	Bitte Notebook mitnehmen.

8016_Präsentieren mit digitalen Medien – Zyklus 3

Bereich Anwendung

Ziele	Die Teilnehmenden setzen sich mit verschiedenen Themen rund ums Präsentieren mit digitalen Medien auseinander.	3
Inhalt	<p>In einer kleinen Gruppe von maximal acht Personen tauschen wir Erfahrungen aus und arbeiten an folgenden Fragen:</p> <p>Was macht eine gute Präsentation aus? Wo gibt es Stolpersteine? Welche Präsentationsmedien gibt es? Wie plane ich eine Schülerpräsentation? In welchen Lehrmitteln finde ich Unterstützung?</p> <p>Die Teilnehmenden planen eine Unterrichtssequenz, die sie zwischen den beiden Kurs- halbtagen durchführen und der Gruppe am zweiten Halbtage präsentieren.</p>	
Leitung	Michael Litscher	
Ort	Salez	
Dauer	2 x ½ Tag	
Daten	Mi, 22. April und 3. Juni (jeweils 14.00 – 17.00 Uhr)	
Hinweise	Es wird ein Modul aus der Modulserie «MIA21» bearbeitet. Weitere Informationen: www.mia21.ch .	

8017_Erklärvideos und YouTube im Unterricht

Bereich Anwendung

Ziele	<p>Die Teilnehmenden lernen Einsatzmöglichkeiten von Videos für den Unterricht kennen. Sie analysieren bestehende Erklärvideos in mediendidaktischer Hinsicht und führen sämtliche Schritte zur Umsetzung eines Erklärvideos selbst durch.</p> <p>Die Teilnehmenden erhalten zudem einen Überblick über die verschiedenen Macharten von Erklärvideos. Sie produzieren eigene Erklärvideos und erfahren, wie YouTube als geschützter Distributionskanal im Unterricht genutzt werden kann.</p>	3
Inhalt	<p>Erklärvideos sind bei Jugendlichen sehr beliebt und eignen sich für schülerzentrierte Unterrichtsformen, da Videosequenzen pausiert und wiederholt werden können. Der Workshop zeigt den Einsatz und die Herstellung von Erklärvideos als vielseitige und sinnvolle Art des schulischen Medieneinsatzes. Für die Distribution der Videos wird YouTube mit deren Kanal- und Publikationseinstellungen unter die Lupe genommen. Bei diesem Workshop wird zudem der Ansatz der handlungsorientierten Medienpädagogik etabliert. Der handlungsorientierte Ansatz hält Schülerinnen und Schüler an, selbst Erklärvideos herzustellen und sie zur Vermittlung eigener Botschaften aktiv zu nutzen. Sie lernen dadurch die Handhabung der Medien und versetzen sich in die Rolle von Medienproduzenten. Damit wechseln sie die Perspektive vom passiven Konsumenten zum aktiven Produzenten.</p>	
Leitung	Ralph Kugler, Dozent PHSG	
Ort	St. Gallen, PHSG	
Dauer	1 Tag	
Datum	Sa, 6. Juni (8.15 – 16.00 Uhr)	
Hinweis	Bitte Smartphone mitnehmen.	

8018_MaKey-MaKey-Projekte

Bereich Informatik

Ziele	Die Teilnehmenden probieren das MaKey-MaKey-Board selber aus und kennen Quellen mit Projektideen. Sie wissen, wie der Mikrocontroller an den Computer angeschlossen wird und wie Projekte mit Scratch programmiert werden können.	3
Inhalt	MaKey MaKey ist ein Bausatz, der über den Mikrocontroller jede Art von leitfähigen Alltagsobjekten in Eingabegeräte verwandelt.	

Ganz einfach lassen sich so kreative und auf Berührung reagierende Installationen herstellen: Wir lassen Wasser singen, Bananen klingen und finden Wege, bekannte Games kooperativ mit sportlichem Einsatz zu steuern. MaKey MaKey ist ein attraktives Werkzeug, das die Lust am entdeckenden Lernen weckt.

Leitung Sandra Egli
 Ort Wattwil
 Dauer ½ Tag
 Datum Mi, 19. August (13.45 – 16.45 Uhr)
 Hinweis Bitte Notebook und Kopfhörer mitbringen.

8019 Programmieren mit micro:bit und Calliope Mini

Bereich Informatik

Ziele Die Teilnehmenden kennen die Einsatzmöglichkeiten von Mikrocontrollern (micro:bit und Calliope Mini) im Unterricht. Sie sind in der Lage, ein Informatik-Lernarrangement auf der Basis von Mikrocontrollern zu entwickeln.

Inhalt Ein Mikrocontroller ist eine kleine, programmierbare Mehrzweckplatine, welche sich ideal für den Einstieg in die Programmierung eignet. Diese erfolgt zu Beginn mit blockbasierten Sprachen und bietet mit Javascript oder Python genügend Raum nach oben. Der Kurs verschafft einen Überblick über die aktuellen Angebote und befasst sich mit möglichen Einsatzszenarien für den Unterricht. Anhand eines Mikrocontrollertyps werden exemplarische Informatikaufgaben gelöst und entwickelt.

Leitung Simon Hefti, Dozent PHSG
 Ort Rorschach, PHSG
 Dauer 2 Tage
 Daten Mo/Di, 28./29. September (jeweils 9.00 – 12.30 / 13.00 – 16.30 Uhr)
 Hinweis Bitte Notebook mitnehmen.

3

NEU 8020 Ich bin online, also bin ich?!

Bereich Medien

Ziele Die Teilnehmenden setzen sich mit der Funktion von Medien in unserer Welt sowie mit aktuell diskutierten Chancen und Risiken der Digitalisierung auseinander. Sie kennen verschiedene Möglichkeiten, wie Medien, Mediennutzung sowie die Digitalisierung unserer Welt mit den Schülerinnen und Schülern thematisiert werden können. Sie planen eine Unterrichtssequenz und setzen diese um.

Inhalt In diesem Modul geht es um die Mediatisierung und Digitalisierung unserer Gesellschaft. Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit den kulturellen, sozialen, wirtschaftlichen und politischen Chancen, Risiken und Folgen der Digitalisierung unserer Gesellschaft. Dann erfahren sie, wie Jugendliche digitale Medien nutzen und welche Bedeutung diese in ihrem Alltag haben. Abschliessend entwerfen sie ein Unterrichtsszenario, in dem sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Stellenwert von Medien und Digitalisierung in ihrem eigenen Leben oder in der Gesellschaft auseinandersetzen und daraus Schlüsse für ihr eigenes Handeln ziehen. Die Teilnehmenden führen die Unterrichtssequenz in ihrer Klasse durch und präsentieren die Ergebnisse am zweiten Halbtage.

Leitung Michael Litscher **Guido Knaus**
 Ort Salez **Rorschach, RDZ, Stella Maris**
 Dauer 2 x ½ Tag
 Daten Mi, 28. Oktober 2020; Mi, 13. Januar 2021 (jeweils 14.00 – 17.00 Uhr)
 Hinweise Es wird ein Modul aus der Modulserie «MIA21» bearbeitet.
 Weitere Informationen: www.mia21.ch.

3

8021 Einsteigerkurs Tablet

Bereich Anwendung

Ziele Die Teilnehmenden lernen Grundfunktionen, einzelne Apps für die Schule und deren Anwendemöglichkeiten kennen.

Inhalt ... und plötzlich hält man ein Tablet in den Händen. Und jetzt? Dieser Kurs ist speziell für Einsteigerinnen und Einsteiger konzipiert. Ziel ist es, die Angst zu nehmen und die wichtigsten, für die Schule relevanten Grundfunktionen kennen zu lernen. Bleibt noch Zeit, so erweitern wir unser Wissensspektrum mit Apps für den Unterricht (Schwerpunkt Zyklus 1).

Leitung Sandra Rohner

Ort	Wattwil
Dauer	½ Tag
Datum	Mi, 4. März (14.00 – 17.00 Uhr)
Hinweise	Bitte iPad bzw. Tablet mitbringen. Für fortgeschrittene Tablet-Userinnen und -User wird der Kurs «Lernen mit Tablets in der Schule» empfohlen.

8022_ Lernen mit Tablets in der Schule – Apps, Tools, Unterrichtsideen

Bereich Anwendung

Ziele	Die Teilnehmenden lernen Einsatzmöglichkeiten von Tablets kennen.
Inhalt	Tablets verändern die Bildungslandschaft zunehmend. Viele Schulen machen sich auf den Weg, um Tablets in einem Eins-zu-eins-Setting einzusetzen. Immer mehr Apps für die Schule und digitale Lehrmittel stehen zur Verfügung. Zudem ermöglichen sie neue Formen der Interaktion, sind mit dem einfach zu bedienenden Multi-Touch-Display ideal geeignet für die Schule und sehr vielseitig und flexibel einsetzbar. Sie erhalten Tipps und Tricks sowie Impulse und Ideen für den Unterricht.
Leitung	Guido Knaus, Holger Träger
Ort	Rorschach
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 28. März (8.30 – 16.30 Uhr)
Hinweise	Bitte eigenes Tablet mitbringen. Der Kurs «Einsteigerkurs Tablet» bildet eine optimale Grundlage für diesen Kurs, wenn keine bzw. nur sehr wenige Vorkenntnisse vorhanden sind.

8023_ Bloggen mit WordPress

Bereich Anwendung

Ziele	Die Teilnehmenden lernen die Bloggersoftware «WordPress» kennen.
Inhalt	Es werden Möglichkeiten für den Einsatz im Unterricht oder an der Schule aufgezeigt, sodass eine Anwendung für den Schulalltag möglich ist. Wir lernen dabei WordPress kennen, probieren Anwendungen für den Unterricht und den Schulbereich auf einer Testwebseite aus. Zudem lernen wir Gestaltungs- und Ausbaumöglichkeiten durch Plugins sowie Datenschutzrichtlinien kennen.
Leitung	Patrick Jerg, Christian Zangl
Ort	Goldach
Dauer	1 Tag
Datum	Do, 16. April (9.00 – 16.30 Uhr)
Hinweis	Arbeit mit eigenem Laptop möglich.

8024_ Recherchekompetenz – effektives Arbeiten mit Computer und Internet

Bereich Anwendung

Ziele	Die Teilnehmenden können ein Recherchetraining erfolgreich nutzen und es anschliessend im eigenen Unterricht umsetzen. Sie erkennen den Mehrwert des digitalen Zusammenarbeitens anhand eines effektiven Suchauftrags im Netz. Sie berücksichtigen die korrekte Quellenangabe.
Inhalt	In Kleingruppen wird an einem vorgegebenen Recherchethema gearbeitet. Dabei spielen die digitale Zusammenarbeit mit einem passenden Tool sowie das strukturierte Vorgehen eine zentrale Rolle. In einer weiteren Phase wird ein Rechercheauftrag für den eigenen Unterricht zu einem frei wählbaren Thema so erarbeitet, dass die praktische Umsetzung im Anschluss stattfinden kann.
Leitung	Martin Baumann
Ort	St. Gallen
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 2. Mai (8.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr)
Hinweise	Bitte eigenes Notebook mitbringen: Office mit aktuellem Update installiert (Office365-Online-Zugang / Eingabe mit Aktivstift empfohlen).

8025_Finde den richtigen Ton – Spurensuche –

Ich höre da was!

Bereich Anwendung

Ziele	Die Teilnehmenden produzieren eigene Ton- und Sprachaufnahmen. Sie lernen Möglichkeiten kennen, wie Sprachaufnahmen oder andere Tondokumente mit einem QR-Code verknüpft werden können. Sie erweitern bestehende Informationen um ein auditives Element, produzieren einen Audioguide in Form einer Hörtour und erleben didaktische Szenarien zur Förderung der Sprach- und Anwendungskompetenz der Schülerinnen und Schüler. Sie lernen den Einsatz von Apps auf dem Smartphone oder Tablet innerhalb eines Audioguides kennen.
Inhalt	Ein Audioguide besteht aus Tonaufnahmen, die auf entsprechenden Geräten oder Mobiltelefonen abgespielt werden können und gezielt mit Orten oder bestehenden Informationen verknüpft werden. Eine solche Hörtour vermittelt mehr als das, was wir rein visuell wahrnehmen können. Bestehende Dokumente, Objekte oder Orte werden auditiv angereichert. Bei diesem Workshop lernen wir, selber einen Audioguide zu produzieren und mit sogenannten QR-Codes zu verknüpfen.
Leitung	Andreas Jud, Dozent PHSG
Ort	St. Gallen, PHSG
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 22. August (9.00 – 16.00 Uhr)
Hinweis	Bitte Smartphone und (falls vorhanden) Tablet mitnehmen.

8026_LehrerOffice – Modul Förderplanung

Bereich Anwendung

Ziele	Die Teilnehmenden lernen die Möglichkeiten im Bereich Förderplanung kennen und adaptieren diese auf ihre persönliche Berufssituation.
Inhalt	Wir spielen ein Schuljahr aus Sicht eines Heilpädagogen/einer Heilpädagogin aufgrund folgender Schwerpunkte durch: <ul style="list-style-type: none">– Lernbericht für das Zeugnis als Output am Ende des Schuljahres– Förderplanung und Förderverlauf während des Schuljahres– Standortbestimmung durch Beurteilungsbogen Zudem erhalten die Teilnehmenden Informationen über Anpassungen und Neuerungen im Bereich der Förderplanung.
Leitung	Andreas Mathies
Ort	Eschenbach
Dauer	½ Tag
Datum	Mi, 13. Mai (13.30 – 16.30 Uhr)
Hinweis	Grundkenntnisse der Software «LehrerOffice Easy» werden vorausgesetzt.

▶▶▶▶ Bestätigungen und Einladungen

Sind Sie in einen Kurs aufgenommen und findet der Kurs statt, erhalten Sie nach dem Stichtag ein Bestätigungsmail. Die Stichtage sind: 15. Januar (Kurse bis April), 29. Februar (Kurse bis Juni), 30. April (Kurse bis September) und 30. Juni (Kurse bis Ende Jahr). Auch Kursabsagen werden nach den Stichtagen getätigt. Die Einladungen zum Kurs erfolgen in der Regel elektronisch.